

# **Nachhaltige Entwicklung und programmgebundene Kreditvergabe der Weltbank**

Eine theoretische und konzeptionelle Analyse

*von*

*Nina Veronique Michaelis*

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>INHALTSVERZEICHNIS .....</b>	<b>VII</b>
<b>ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....</b>	<b>XII</b>
<b>TABELLENVERZEICHNIS .....</b>	<b>XIII</b>
<b>ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....</b>	<b>XIV</b>
<b>1 EINLEITUNG .....</b>	<b>1</b>
1.1 PROBLEMSTELLUNG .....	1
1.2 ZIELSETZUNG .....	5
1.3 AUFBAU UND METHODISCHE VORGEHENSWEISE .....	6
<b>2 DIE POSITION DER WELTBANK ZUM NACHHALTIGKEITSPSTULAT .....</b>	<b>11</b>
2.1 DIE WELTBANKGRUPPE - INSTITUTIONEN UND AUFGABENBEREICHE.....	12
2.1.1 <i>Ziele und Aufgaben der IBRD</i> .....	14
2.1.2 <i>Ziele und Aufgaben der IDA</i> .....	18
2.1.3 <i>Ziele und Aufgaben des IWF</i> .....	21
2.2 DAS LEITBILD DER NACHHALTIGEN ENTWICKLUNG .....	25
2.2.1 <i>Die drei Säulen der Nachhaltigkeit</i> .....	26
2.2.2 <i>Schwache versus starke Nachhaltigkeit</i> .....	27

---

2.3	DER ZUSAMMENHANG VON WIRTSCHAFTLICHER, SOZIALER UND ÖKOLOGISCHER SÄULE .....	36
2.3.1	<i>Wachstum und die soziale Dimension</i> .....	37
2.3.1.1	Der Einfluss von wirtschaftlichem Wachstum auf Armut und Ungleichheit .....	37
2.3.1.2	Der Einfluss von Armut und Ungleichheit auf das wirtschaftliche Wachstum .....	47
2.3.2	<i>Wachstum und die ökologische Dimension</i> .....	52
2.3.2.1	Der Einfluss von ökologischen Faktoren auf das wirtschaftliche Wachstum .....	53
2.3.2.2	Der Einfluss von wirtschaftlichem Wachstum auf die Umwelt .....	57
2.3.3	<i>Zwischenfazit</i> .....	72
2.4	BACK TO EARTH - DAS NACHHALTIGKEITSVERSTÄNDNIS DER WELTBANK .....	75
<b>3</b>	<b>THEORETISCHE FUNDIERUNG UND AUSWIRKUNGEN DER STRUKTURANPASSUNGSPROGRAMME .....</b>	<b>81</b>
3.1	ZUR ABGRENZUNG VON STRUKTURANPASSUNGSPROGRAMMEN .....	82
3.1.1	<i>Stabilisierung der Volkswirtschaft</i> .....	85
3.1.2	<i>Struktur Anpassung „per se“</i> .....	86
3.1.3	<i>Die Aufgabenteilung von IWF und Weltbank bei der Struktur Anpassungspolitik</i> .....	89
3.2	THEORETISCHE BEGRÜNDUNG DER STRUKTURANPASSUNGSPROGRAMME .....	92
3.2.1	<i>Neoklassische Grundlagen</i> .....	93
3.2.2	<i>Post-keynesianische Grundlagen</i> .....	95
3.2.2.1	Die Two-Gap-Modelle .....	95
3.2.2.2	Der Ansatz der Weltbank - Das RMS-Modell .....	101
3.2.3	<i>Kritische Würdigung</i> .....	106

3.3	DIE AUSWIRKUNGEN DER STRUKTURANPASSUNGSPROGRAMME AUF DEN ENTWICKLUNGSPROZESS .....	108
3.3.1	<i>Die wirtschaftliche Dimension der Struktur Anpassung</i> .....	110
3.3.1.1	Empirische Befunde .....	111
3.3.1.2	Maßnahmen der Weltbank .....	115
3.3.2	<i>Die soziale Dimension der Struktur Anpassung</i> .....	115
3.3.2.1	Empirische Befunde .....	116
3.3.2.2	Maßnahmen der Weltbank .....	123
3.3.3	<i>Die ökologische Dimension der Struktur Anpassung</i> .....	136
3.3.3.1	Theoretische Begründungszusammenhänge und empirische Erkenntnisse .....	137
3.3.3.2	Maßnahmen der Weltbank .....	141
3.4	ZWISCHENFAZIT ODER: DIE VEREINBARKEIT VON STRUKTURANPASSUNGSPROGRAMMEN UND NACHHALTIGER ENTWICKLUNG....	151
<b>4</b>	<b>ENDOGENE WACHSTUMSTHEORIE UND NACHHALTIGKEITS- KONFORME ENTWICKLUNGSSTRATEGIEN.....</b>	<b>157</b>
4.1	DIE GRUNDZÜGE DER ENDOGENEN WACHSTUMSTHEORIE .....	159
4.1.1	<i>Konstante Grenzerträge des Kapitals - Das AK-Modell</i> .....	164
4.1.1.1	Die Angebotsseite und die reale Wachstumsrate .....	164
4.1.1.2	Die Nachfrageseite und die optimale Wachstumsrate.....	168
4.1.2	<i>Der Einfluss von Humankapitalbildung - Das Lucas-Uzawa-Modell..</i>	170
4.1.2.1	Der Güter- und der Bildungssektor .....	171
4.1.2.2	Die Entscheidung für Bildung und das Wachstumsgleichgewicht.	172
4.1.3	<i>F&amp;E und Externalitäten - Das Romer-Modell</i> .....	175
4.1.3.1	F&E-, Konsumgüter- und Zwischenproduktsektor .....	176
4.1.3.2	Marktversagen und das Wachstumsgleichgewicht.....	178
4.1.4	<i>Relevanz der Grundmodelle für die Entwicklungsländer</i> .....	181

---

4.2	ENDOGENE WACHSTUMSMODELLE UND ENTWICKLUNG .....	192
4.2.1	<i>Liberalisierung und endogenes Wachstum in Entwicklungsländern</i> ....	193
4.2.1.1	Humankapitalmodelle und Freihandel .....	195
4.2.1.2	Learning-by-Doing-Modelle und Freihandel .....	198
4.2.1.3	Innovationsmodelle und Freihandel .....	208
4.2.1.4	Technologiediffusion durch Imitation .....	213
4.2.1.5	Technologiediffusion durch ausländische Direktinvestitionen .....	220
4.2.1.6	Ausgewählte empirische Ergebnisse .....	222
4.2.1.7	Zwischenfazit oder: Die Empfehlungen der Liberalisierungsmodelle für die Entwicklungsländer.....	232
4.2.2	<i>Humankapitalakkumulation und endogenes Wachstum</i> .....	235
4.2.2.1	Zur Bedeutung von Humankapital in Entwicklungsländern .....	235
4.2.2.2	Hemmnisse bei der Humankapitalbildung in Entwicklungsländern .....	237
4.2.3	<i>Finanzielle Infrastruktur und endogenes Wachstum</i> .....	243
4.2.4	<i>Informeller Sektor, Bürokratie, Korruption und endogenes Wachstum</i>	246
4.2.5	<i>Fertilität, Bevölkerungswachstum und endogenes Wachstum</i> .....	258
4.2.6	<i>Verteilung von Wohlstand und Armut als Wachstumshemmnis</i> .....	273
4.2.7	<i>Umwelt und endogenes Wachstum</i> .....	294
4.3	ZWISCHENFAZIT: WELCHE SCHLUSSFOLGERUNGEN KÖNNEN AUS DEN ENDOGENEN WACHSTUMSTHEORIEN FÜR NACHHALTIGKEITSKONFORME ENTWICKLUNGSSTRATEGIEN GEZOGEN WERDEN? .....	307
<b>5</b>	<b>AKTUELLE PROGRAMMENTWÜRFE UND STRATEGIEDISKUSSION DER WELTBANK.....</b>	<b>319</b>
5.1	DIE MILLENNIUM DEVELOPMENT GOALS ALS ÜBERGEORDNETE ZIELSETZUNG	320
5.2	DER COMPREHENSIVE DEVELOPMENT FRAMEWORK.....	330
5.2.1	<i>Konzeptionelle Darstellung</i> .....	331

5.2.2	<i>Die Umsetzung des CDF in Ländern mit niedrigem Einkommen durch Poverty Reduction Strategy Papers</i> .....	333
5.2.2.1	Konditionalität, Partizipation und ownership.....	338
5.2.2.2	Inhaltlicher Zusammenhang von PRSPs und Strukturanpassungsprogrammen .....	343
5.2.2.3	Genderaspekte im Rahmen der Poverty Reduction Strategy Papers .....	347
5.2.2.4	Umweltaspekte im Rahmen der PRSPs.....	348
5.2.3	<i>Die Umsetzung des CDF in Ländern mit mittlerem Einkommen</i> .....	351
5.2.3.1	Der Bericht des CDF-Sekretariats .....	353
5.2.3.2	Der Bericht der Task Force .....	355
5.2.3.3	Überarbeitung der Operational Directive zur Durchführung von Strukturanpassungsprogrammen .....	357
5.2.4	<i>Abschließende Würdigung</i> .....	362
5.3	DER WELTENTWICKLUNGSBERICHT 2003 .....	366
5.3.1	<i>Zeitliche Dimension</i> .....	367
5.3.2	<i>Die Rolle von wissenschaftlichen und technologischen Innovationen</i> .....	368
5.3.3	<i>Komparative Kostenvorteile und Marktzugang</i> .....	368
5.3.4	<i>Bevölkerungswachstum und Informalität</i> .....	369
5.3.5	<i>Versagen des Marktmechanismus bei sozialen und ökologischen Problemen</i> .....	371
5.3.6	<i>Ungleichverteilung von Vermögenswerten als Entwicklungshemmnis</i> .....	372
5.3.7	<i>Zur Bedeutung von Städten</i> .....	373
5.3.8	<i>Abschließende Würdigung</i> .....	373
5.4	ZWISCHENFAZIT .....	375
<b>6</b>	<b>FAZIT UND AUSBLICK</b> .....	<b>379</b>
	<b>LITERATURVERZEICHNIS</b> .....	<b>387</b>